

**Sitzung des Finanz- und Organisationsausschusses
am 05. September 2023, um 16:30 Uhr**

Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse

Teilnehmende:

Vorsitz:

Dr. Hermann Kuhn

Ausschussmitglieder:

Ellen-Anna Best

Devrim Dogan

Gerhild Hustädt

Christiane Niebuhr-Redder

Dr. Klaus Sondergeld

Thomas von Zabern

Radio Bremen:

Dr. Yvette Gerner

Brigitta Nickelsen

Sven Carlson

Nina Gabriel

Dr. Katja Moede-Nolting

Martin Niemeyer

Jan Schrader

Dr. Enzo Vial

Verwaltungsratsvorsitzender

Prof. Dr. Günther Dey

Vom Personalrat entsandt:

Holger Baars

Gast:

Jens Nicolai Hansen, Ebner Stolz

Protokoll:

Dr. Katja Moede-Nolting

Entschuldigt:

Ausschussmitglieder:

Klaus Becké

Dirk Schmidtman

Radio Bremen:

Jan Weyrauch

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung. Er begrüßt alle Anwesenden und dankt Merle Schmidt für das Protokoll.

1. Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form genehmigt.

2. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Finanz- und Organisationsausschusses vom 13. Juni 2023

Das Protokoll wird in der vorliegenden Form genehmigt.

3. Aktuelles

Die Intendantin berichtet zu folgenden aktuellen Themen:

- Die Prüfungsmitteilung des Landesrechnungshofs zur finanziellen Lage sowie Haushalts- und Wirtschaftsführung Radio Bremens. Die Rundfunkanstalt habe ihre Stellungnahme abgegeben. Der endgültige Bericht des Landesrechnungshofs werde voraussichtlich im Oktober oder November 2023 vorliegen.
- Die ARD-Sitzung am 12./13. September 2023 in Frankfurt am Main.
- Eine Klausur des Direktoriums in der vergangenen Woche insbesondere zur Strategie Radio Bremens für die Jahre 2025 bis 2028, die dem durch K.I. verschärften Medienwandel, den Reformen in der ARD-Gemeinschaft und der Verantwortung gegenüber den Beitragszahler:innen Rechnung tragen soll. Die neue Strategie soll in einem partizipativen Prozess unter Einbindung aller Radio Bremen-Mitarbeiter:innen erstellt werden.
- Die positive Resonanz auf die „Radio Bremen im Dialog“-Veranstaltung am 23. August 2023 zu dem Thema „Klima – Kleben – Konsequenzen“ u.a. mit Lea-Maria Rhein, Aktivistin der Letzten Generation, und dem Bundesrichter a.D. Prof. Dr. Thomas Fischer.
- Den Tag der offenen Tür bei Radio Bremen, der Bremedia und dem ZDF-Landesstudio Bremen am 2. September 2023.

Nach Rückfragen zu verschiedenen Aspekten nimmt der Finanz- und Organisationsausschuss den Bericht der Intendantin zur Kenntnis.

4. Jahresabschluss 2022

Herr Hansen, Wirtschaftsprüfer Ebner Stolz, informiert die Mitglieder des Finanz- und Organisationsausschusses über die wesentlichen Aspekte der Prüfung des Jahresabschlusses 2021. Jan Schrader, Direktor für Betrieb, ergänzt die Ausführungen.

Gemeinsam werden Nachfragen aus dem Gremium beantwortet. Diskutiert werden vor allen Dingen die Auswirkungen des Zinsanstiegs in 2022 auf das Wertpapierportfolio von Radio Bremen.

Der Finanz- und Organisationsausschuss fasst folgenden Beschluss:

Vorbehaltlich der Ergebnisse der Beratungen des Verwaltungsrats empfiehlt der Finanz- und Organisationsausschuss dem Rundfunkrat folgende Beschlusspunkte:

- a) Der Rundfunkrat genehmigt gemäß § 9 Absatz 2 Ziffer 6 Radio Bremen-Gesetz den Jahresabschluss 2022.
- b) Der Rundfunkrat beschließt gemäß § 9 Absatz 2 Ziffer 6 Radio Bremen-Gesetz den Jahresabschluss 2022 von 2.584.682,57 Euro dem Kapitalkonto zuzuführen, dessen Saldo danach 7.105.869,30 Euro beträgt.
- c) Der Rundfunkrat entlastet gemäß § 9 Absatz 2 Ziffer 7 und Ziffer 8 Radio Bremen-Gesetz den Verwaltungsrat und das Direktorium für das Geschäftsjahr 2022.

5. Finanzielles Unternehmenscockpit / Liquiditätsprognose

Jan Schrader erläutert das finanzielle Unternehmenscockpit bzw. die Liquiditätsprognose. Nach den vorliegenden Zahlen wird Radio Bremen das Planungsziel aller Wahrscheinlichkeit nach einhalten.

Der Finanz- und Organisationsausschuss nimmt das finanzielle Unternehmenscockpit samt Liquiditätsprognose zur Kenntnis.

6. Informationen zur Dienstanweisung „Compliance“

Der am 16. März 2024 beschlossene 4. Medienänderungsstaatsvertrag (MÄStV) verpflichtet die öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten, „eine in Ausübung der Tätigkeit unabhängige Compliance-Stelle oder einen Compliance-Beauftragten einzusetzen, die oder der regelmäßig an den Intendanten sowie an den Verwaltungsrat berichtet“. Der 4. MÄStV soll Anfang 2024 in Kraft treten.

Am 1. August 2023 hat Cihan Baghistani ihre Arbeit als Compliance-Beauftragte von Radio Bremen aufgenommen. Sie ist in dieser Funktion Ansprechpartnerin für alle Fragen, Hinweise und Informationen rund um das Thema Compliance.

Neben der Einrichtung einer Compliance-Stelle fordert der 4. MÄStV in § 31b Abs. 1 von den öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten „ein wirksames Compliance Management System nach anerkannten Standards“. Ein Compliance Management System organisiert die Sicherstellung des rechts- und regelkonformen Verhaltens eines Unternehmens/einer öffentlichen Einrichtung, ihrer Organe und Mitarbeiter:innen. Die Zuständigkeiten, Aufgaben und Prozesse in der Compliance-Organisation von Radio Bremen legt eine Dienstanweisung Compliance fest.

Der Finanz- und Organisationsausschuss nimmt die Dienstanweisung Compliance in der am 1. August 2023 in Kraft getretenen Fassung zur Kenntnis.

7. Verschiedenes

Es gibt einen Austausch zum aktuellen Stand des ARD-Strukturprojekts zur SAP-Prozessharmonisierung und zur geplanten Umsetzung bei Radio Bremen. Es wird ein ausführlicher Bericht für eine der nächsten Ausschuss-Sitzungen vereinbart.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.

gez. Dr. Hermann Kuhn
Vorsitzender Finanz- und Organisationsausschuss
Bremen, den 29. September 2023